Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Samstag, 31.10.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Anfangs zum Teil noch Frost und Nebel. Oft stark bewölkt, später von Nordosten etwas Regen, in den Alpen oberhalb 1000 m Schnee.

Wetter- und Warnlage:
Das Hoch mit Zentrum über der Deutschen Bucht verliert allmählich an Wetterwirksamkeit. Ein nur in höheren Schichten ausgeprägtes Tief lenkt am Wochenende von Nordosten feuchte und kältere Luft nach Süddeutschland.

FROST:
Heute noch anfangs, in der Nacht zum Montag erneut gebietsweise leichter Frost.

NEBEL:
Bis zum frühen Vormittag sowie in der Nacht zum Montag lokal Nebel mit Sichtweiten auch unter 150 m.

SCHNEE:
Ab dem Abend bis Sonntagabend in den Alpen oberhalb etwa 1000 m zwischen 1 und 5, in den Berchtesgadener Alpen 5 bis 10, in dortigen Staulagen bis 15 cm Neuschnee. Auch im höheren Bayerwald bis 3 cm.

GLÄTTE:
In der Nacht zum Montag vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 01.11.2026 in Südbayern:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Schnee / Schneematsch
Verbreitung: örtlich

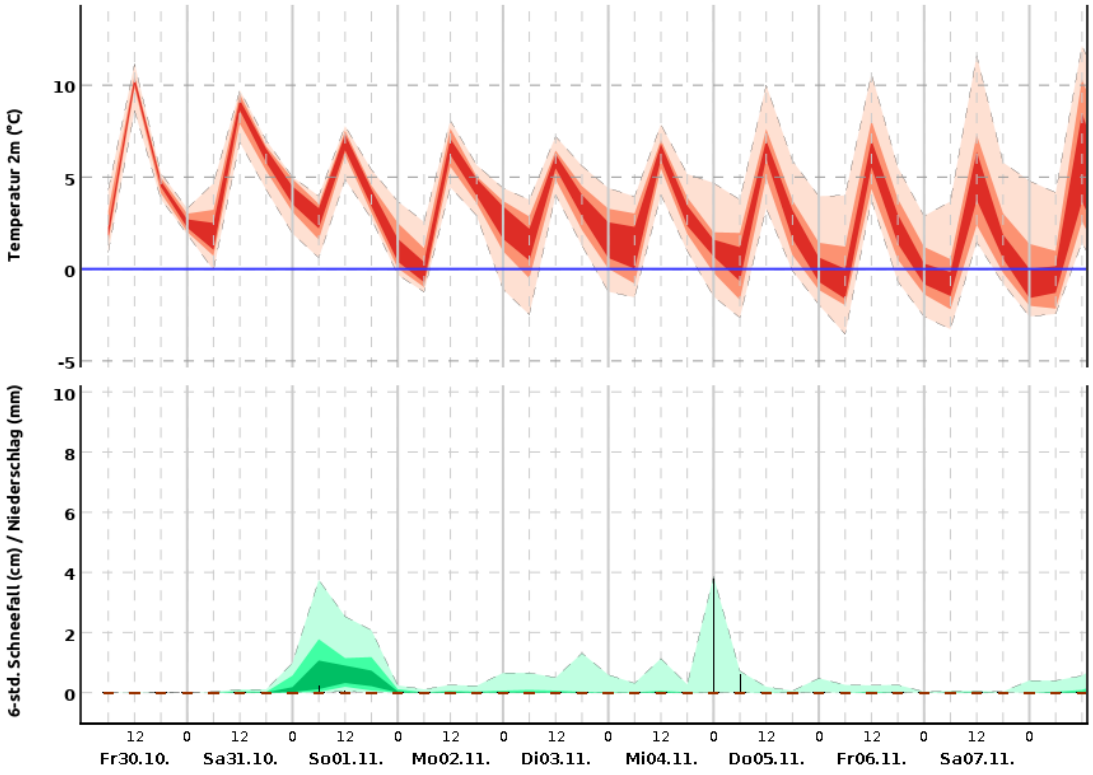
Besonderheiten: Alpen und Bayerwald >1000 m

Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 02.11.2026 in Südbayern:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

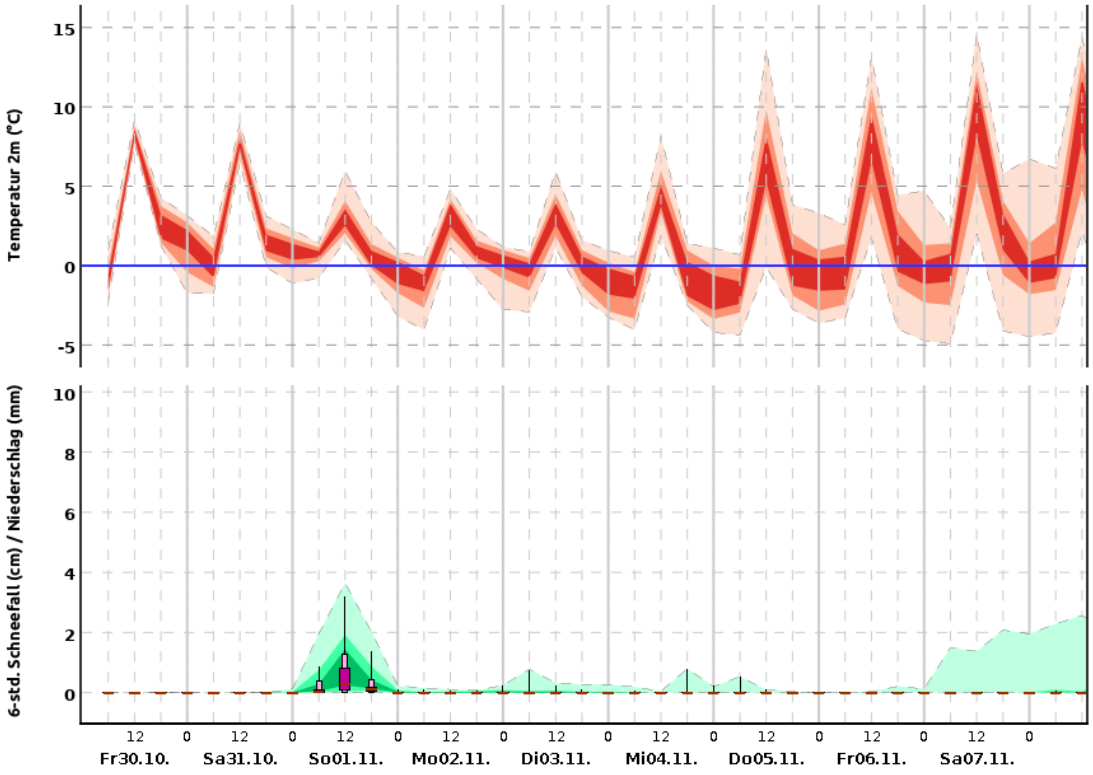
Warnlage Mittelfrist:
In den Nächten zum Dienstag und Mittwoch gebietsweise dichter NEBEL und leichter FROST.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



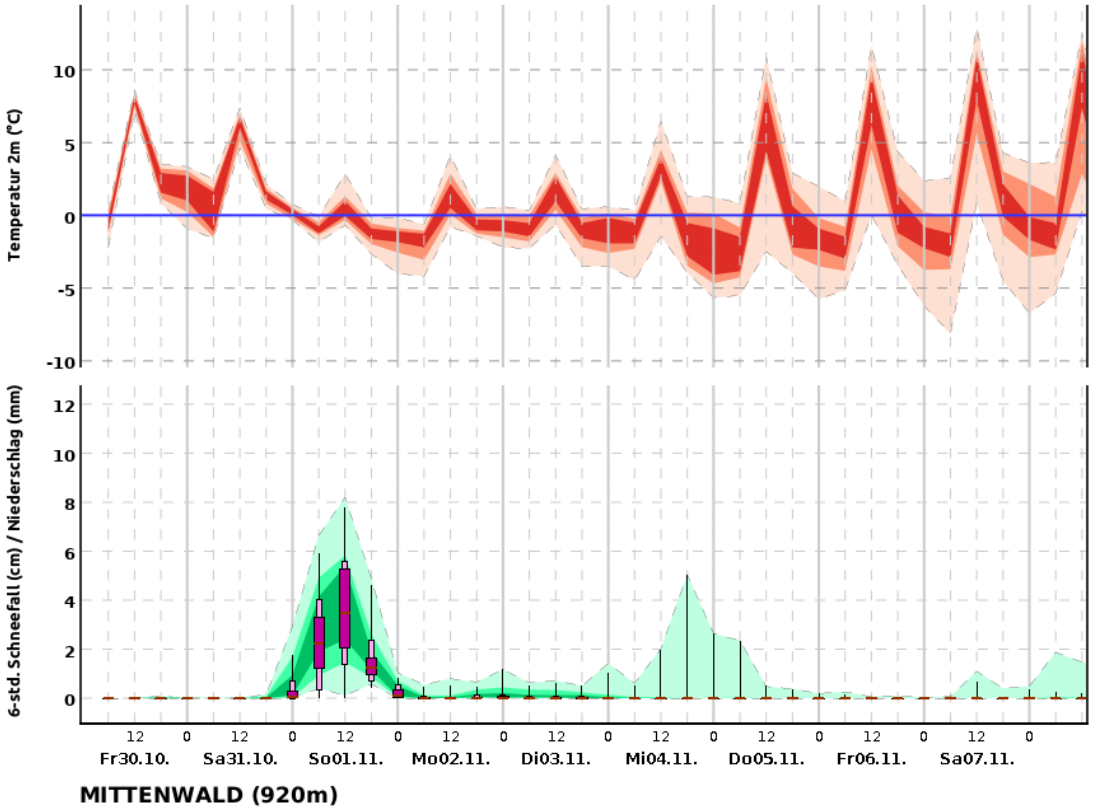
MUENCHEN-FL. (453m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

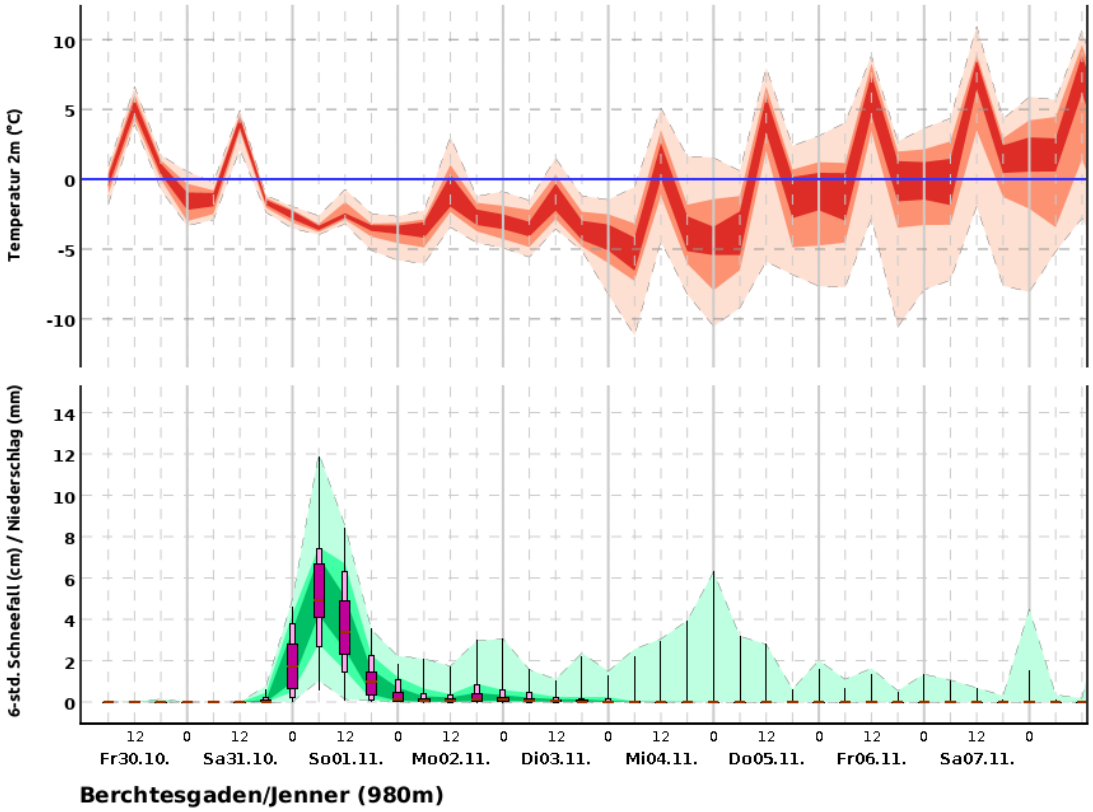


Oberstdorf (806m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



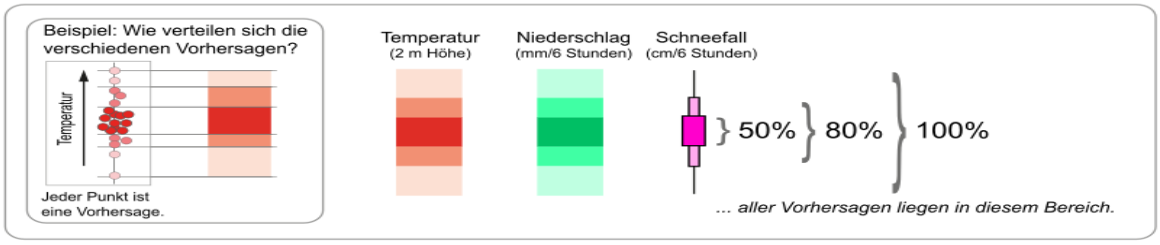
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / Smieskol, Schwienbacher